

KLIMA

Erleben – Erhalten – Weitergeben

Gib dein Engagement weiter!

Nutze deinen Einfluss und deine Stimme. Wähle und unterstütze Personen, Vereine und Parteien, die sich für eine klimafreundliche, nachhaltige Stadtentwicklung einsetzen.

Gib deine Neugier weiter!

Entdecke in unserem Umweltblog Tipps zum klimafreundlicheren Leben.

Lass dich bei der Energiefachstelle beraten und finde heraus, wo bei dir die Stromfresser Zuhause sind oder wie du bei dir Solarpanels installieren kannst.

Gib dein Vorbild weiter!

Sei klimafreundlich unterwegs – zu Fuss, mit dem Velo und den öffentlichen Verkehrsmitteln.

Esse lokal und saisonal, probier mal Hülsenfrüchte statt Fleisch, Milchprodukte und Eier.

Sei der Energiesparfuchs zu Hause: verbrauch weniger warmes Wasser, nutze sparsame Geräte, schalt den Standby-Modus aus, öffne Fenster und Türen nur kurz.

Beim Klima und beim Heizen zählt jedes eingesparte Grad.

DAS KANNST DU TUN!

Gib deinen Standpunkt weiter!

Das Gute und Schöne liegt so nah! Erhole dich beim Spaziergang im Badener Wald, entlang der Limmatpromenade oder beim Eintauchen ins warme Thermalwasser.

Gib gut Erhaltenes oder Ungenutztes weiter!

Teile oder miete Fahrzeuge. Suche oder organisiere Fahrgemeinschaften.

Achte auf Qualität statt Quantität. Wertige Produkte lassen sich besser reparieren, tauschen und teilen als billige.

Gib deine Begeisterung weiter!

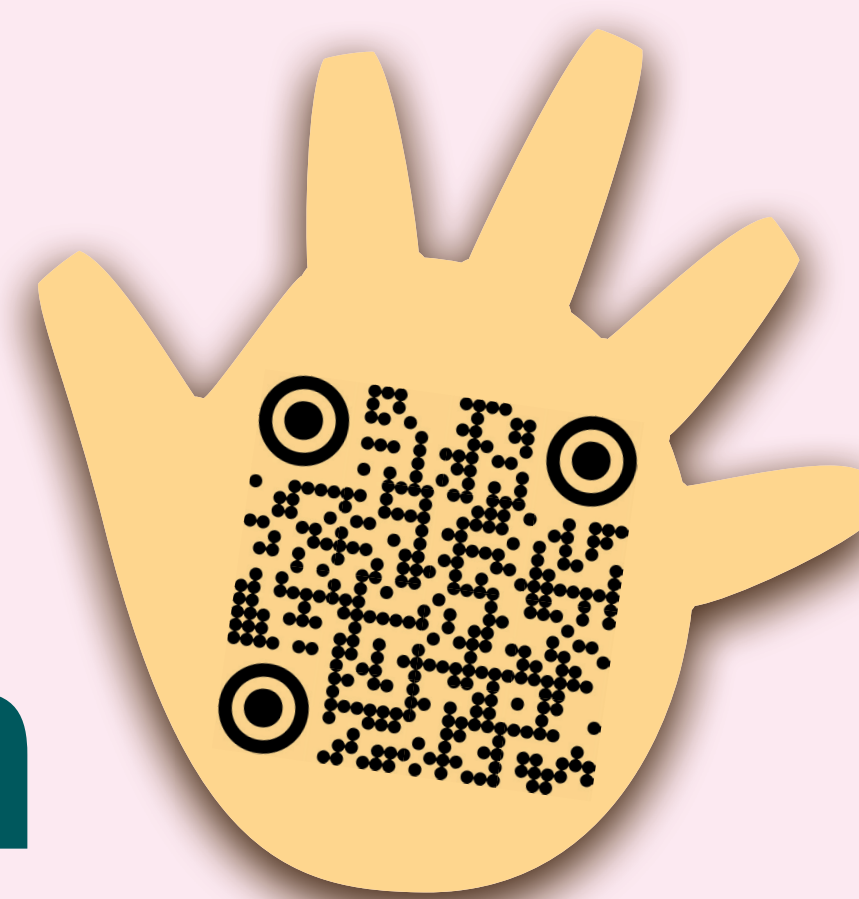
Sorge für Schatten: alte Bäume im Garten stehen lassen, neue pflanzen.

Vermeide Food Waste, indem du weniger kaufst und weniger lagerst, das verderben könnte.

Du gibst als Einzelperson dein Möglichstes. Nimm nun Politik, Konzerne und Banken in die Verantwortung.

Gib dein Wissen weiter!

Motiviere Familie, Freunde und Nachbarn zu einem klimafreundlichen Lebensstil, denn gemeinsam macht es mehr Spass.



BIODIVERSITÄT

Erleben – Erhalten – Weitergeben

DAS KANNST DU TUN!



Gib dein Wissen weiter!

Dein Wissen über Heilpflanzen, über deine Lieblingstierart oder über alte Rezepte und Apfelsorten interessiert auch deinen Nachbarn, deine Enkelin und deine beste Freundin.

•
Nimm am Garten-Workshop teil zum Thema naturnaher Garten.

Gib deinen Standpunkt weiter!

Nur Mut zum Naturgarten – lass die Nachbarn reden.

•
Auf dem Umweltblog findest du viele verschiedene Tipps zur Förderung der Biodiversität und Wissenswertes über die Natur.

•
Besuche unseren Kurs zur Artenkenntnis. Infos und Anmeldung im Umweltblog.

Gib dein Vorbild weiter!

Naturnahe Gärten sind mit blühenden Blumen, einheimischen Hecken, Bäumen, Ast- und Steinhaufen eine Oase für Mensch und Tier.

•
Zeige allen, was ohne Kahlraser, Kunstdünger und Pestizide im Garten krecht und fleucht.

Gib gut Erhaltenes oder Ungenutztes weiter!

Weniger Gartenarbeit lohnt sich! Lasse Totholz für Krabbeltiere und Pilze liegen und verwende den Heckenschnitt als Asthaufen für den Igel.

Gib deine Neugier weiter!

Entdecke die Badener Stadtnatur: nimm dir Zeit, schau genau hin und entdecke, was da alles krabbelt.

•
Finde in unserem Umweltblog Artikel zur Biodiversität und zu Naturwissen.

•
Erfahre an unseren Veranstaltungen, z. B. im Garten-Workshop, Wissenswertes über die bedrohte Artenvielfalt.

Gib deine Begeisterung weiter!

Stelle auf deinem Balkon mit Kübelpflanzen und Kräutern ein Nektar-Buffer für Bienen und Schmetterlinge bereit.

•
Bleib entspannt: Lass im Garten eine wilde Ecke stehen und mähe den Rasen seltener.

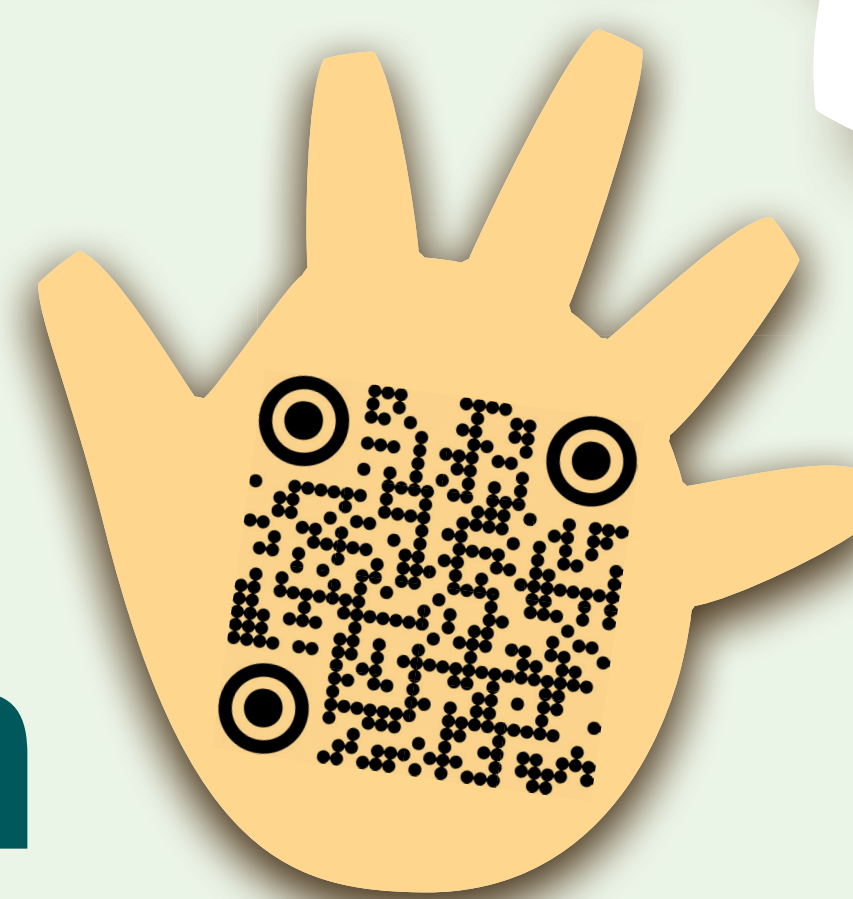
Gib dein Engagement weiter!

Unterstütze Naturschutzorganisationen.

•
Achte beim Einkauf auf saisonale, regionale und biologisch erzeugte Lebensmittel. Wähle weniger Fleisch, Milchprodukte und Eier und mehr Hülsenfrüchte.

•
Esse divers, nimm auch mal alte Sorten.

•
Nimm Politik beim Schutz von Arten, beim Verschwinden von Grünflächen, bei der Vernetzung von Lebensräumen und Erholungsflächen in die Verantwortung.



KREISLAUF- WIRTSCHAFT

Erleben – Erhalten – Weitergeben

Gib gut Erhaltenes oder Ungenutztes weiter!

Teile, verleihe und repariere deine Sachen.

•
Bringe nicht gebrauchte Dinge wie Farbreste, Medikamente, nicht reparierbare elektronische Geräte in die Verkaufsstellen zurück.

•
Siedlungsabfälle wie Glas, Papier, Karton, Metalle, Batterien, Grünabfälle und Textilien sind wichtige Rohstoffe – bringe sie zur Sammelstelle.

Gib dein Wissen weiter!

Begeistere andere für deine Rezepte gegen Food Waste.

•
Zeige anderen, wie man Gegenstände, Kleidung und Geräte repariert, tauscht und teilt.

Gib dein Vorbild weiter!

Sag Food Waste den Kampf an: lass dir im Restaurant die Reste einpacken und koch dir zuhause etwas Feines daraus.

•
Nutze für Take-aways dein eigenes Abfüllgeschirr.

Gib deine Neugier weiter!

Frage im Freundeskreis und in der Nachbarschaft nach, welche Gegenstände ihr untereinander tauschen oder teilen könnt.

•
Erfahre an unseren Veranstaltungen und auf dem Umweltblog wie es um die Kreislaufwirtschaft in Baden steht.

Gib dein Engagement weiter!

Unterstütze Personen, Vereine und Parteien, die sich für einen nachhaltigen Ressourcenverbrauch und für die Kreislaufwirtschaft einsetzen.

Gib deine Begeisterung weiter!

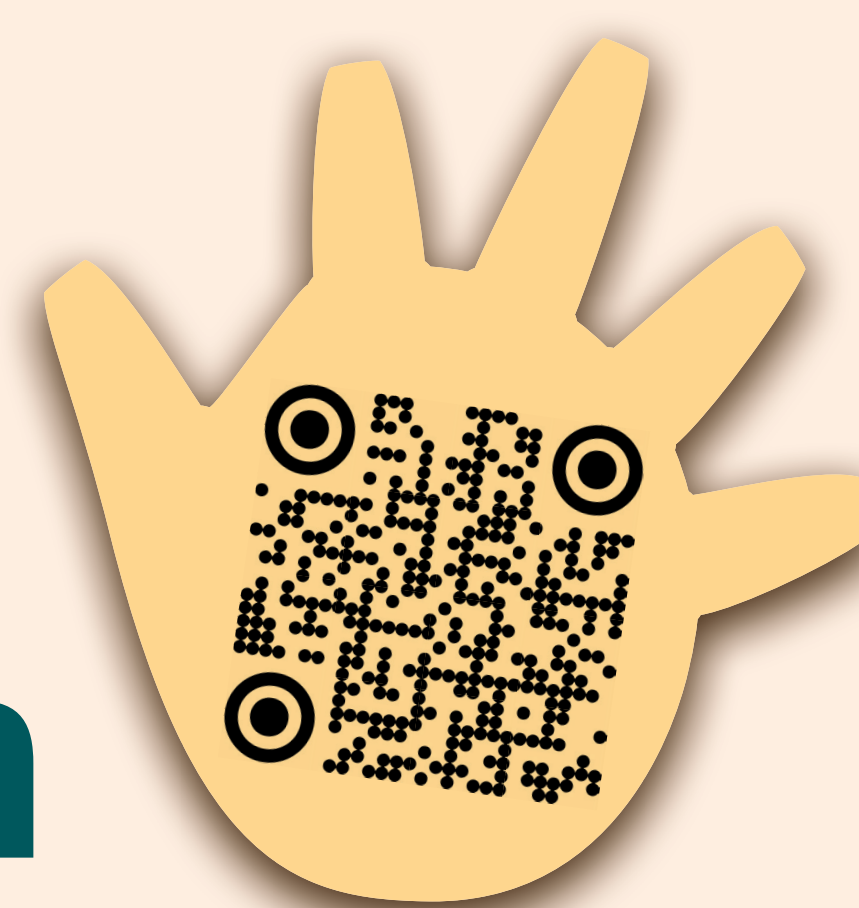
Lasse unnötige Verpackungen im Laden, damit der Verpackungsberg sichtbar wird.

Gib deinen Standpunkt weiter!

Der Verpackungswahn ist dir zu wider? Kaufe Lebensmittel ohne Verpackung, z.B. auf dem Wochenmarkt oder in Unverpacktläden.

•
Unser Umweltblog zeigt dir auf einer virtuellen Karte Orte, wo du Dinge tauschen, teilen oder reparieren kannst.

DAS KANNST DU TUN!



BODEN UND WASSER

Erleben – Erhalten – Weitergeben



Gib dein Vorbild weiter!

Schaffe natürliche und sickerfähige Böden rund ums Haus – für dein Wohlfühlklima und eine entlastete Kanalisation.

•
Geniesse die Vielfalt von saisonalen, regionalen und biologisch angebauten Produkten. Sie sind gesund und schützen deine Umwelt.

•
Reduziere deinen Konsum von Fleisch, Milchprodukten und Eiern.

Gib dein Wissen weiter!

Erzähle deinen Freunden und deiner Familie, was du über Entsiegelung, Wassersparen und nachhaltigen Umgang mit Boden und Wasser weisst.

Gib gut Erhaltenes oder Ungenutztes weiter!

Sammele das Regenwasser zum Pflanzengießen in einer Regentonne. Das spart Trinkwasser und Geld.

•
Regenwasser vom Dach freut den Boden mehr als die Kanalisation.

Gib deine Neugier weiter!

Entdecke die Hofläden in der Region.

Gib dein Engagement weiter!

Finde mit der Hausverwaltung oder Vermietung Lösungen für eine naturnahe Gestaltung ums Haus.

•
Nimm Politik beim Bodenschutz und bei der Versiegelung in die Verantwortung.

Gib deinen Standpunkt weiter!

Erfahre an unseren Veranstaltungen rund ums Thema Boden und Wasser, was Boden alles kann und wie unsere Trinkwasserversorgung funktioniert.

Gib deine Begeisterung weiter!

Besuche unsere Veranstaltungen und erzähle anderen, was du erlebt und gelernt hast.

